



// INHALT //

- > Aktuelles
- > Veranstaltungen
- > Neuerscheinungen
- > Globales, Regionales & Sonstiges
- > Internes
- > Impressum, Um- und Abmeldungen

// AKTUELLES //

- > Pressegespräch von UNFCCC und UNEP zum IPCC-Bericht

Ivo de Boer und Achim Steiner in Berlin

4. Mai 2007, 13 Uhr, Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Reichstagsufer 14, Berlin

Anlässlich des Erscheinens des dritten Teils des vierten IPCC-Berichts zum Klimawandel, der am 4. Mai 2007 in Bangkok vorgestellt wird, geben Ivo de Boer, Exekutivsekretär des UNFCCC-Sekretariats (UN-Framework Convention on Climate Change) und Achim Steiner, UN-Untergeneralsekretär und Leiter des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) ein Presseinformationsgespräch in Berlin. Das Gespräch findet am 4. Mai 2007 um 13 Uhr im Presse- und Informationsamt der Bundesregierung in Berlin statt. Journalisten sind gebeten am Eingang ihre Presseausweise vorzuzeigen.

Für Fragen: press@unfccc.int

// VERANSTALTUNGEN //

- > Mittagsgespräch Globale Fragen

"Die außen- und sicherheitspolitische Agenda der deutschen G-8-Präsidentschaft"

Montag, den 7. Mai 2007 12–14 Uhr, dbb-Forum, Friedrichstraße 169/170, Berlin.

mit Dr. Michael Schaefer, Politischer Direktor des Auswärtigen Amtes

Neben der EU-Ratspräsidentschaft im ersten Halbjahr nimmt die Bundesrepublik Deutschland während des gesamten Jahres 2007 turnusgemäß auch die Präsidentschaft in der „Gruppe der Acht“ (G-8) wahr. Die G-8 – die sieben bedeutendsten Industrieländer und Russland – haben sich in den vergangenen Jahren zunehmend zu einem Forum auf globaler Ebene entwickelt, das weit über weltwirtschaftliche Themen hinaus politische Entwicklungen beeinflusst und Entscheidungen vorbereitet. Aktuelle Krisen wie die ungelöste Kosovo-Statusfrage, ungewisse Entwicklungen im Nahost-Friedensprozess oder die Nuklearproblematik mit Blick auf den Iran verdeutlichen dabei eindringlich den internationalen Abstimmungs- und Handlungsbedarf. Wenige Wochen vor dem G-8-Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs in Heiligendamm wird Dr. Michael Schaefer, Politischer

Direktor des Auswärtigen Amtes, aktuelle außen- und sicherheitspolitische Prioritäten skizzieren und aus deutscher Sicht bewerten.

Anmeldung an projekt2@dgvn.de oder Fax 030 – 25 93 75-29

-> Internationale Konferenz

„Global Governance demokratisieren. Die neue Macht der Schwellenländer und die Reformperspektiven für das G-8-Forum, die Vereinten Nationen und die Gipfelarchitektur“
Donnerstag, 31. Mai 2007, 9–17 Uhr, Hertie School of Governance, Schlossplatz 1, Berlin.

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Entwicklungspolitik (DIE), der Heinrich Böll Stiftung und der Hertie School of Governance. Die Tagung findet unmittelbar vor dem G-8-Gipfel statt und wird vor dem Hintergrund der Erstarkung der Schwellenländer (z.B. China, Brasilien und Südafrika) die Verschiebung der Machtverhältnisse im Internationalen Gefüge betrachten. Die sich daraus ergebenden Konsequenzen für die G-8- und G-20 zum einen und für internationale Institutionen, insbesondere die Vereinten Nationen zum anderen, werden erörtert.

Fragen bitte an keller@dgvn.de. Programm in Kürze unter www.dgvn.de

// NEUERSCHEINUNGEN //

-> Multimediale Kurzfassung des HDR 2006

„Nicht nur eine Frage der Knappheit: Macht, Armut und die globale Wasserkrise“

Die interaktive DVD-ROM gibt umfassend Einblick in die globale Wasser- und Sanitärkrise. Mit 22 Videos, 35 interaktiven Graphiken und über 200 Abbildungen werden die Bedrohungen durch unsauberes Trinkwasser, mangelnde Hygiene und ungerechte Verteilung von Wasser gerade für die ärmsten Länder aufgezeigt. In vielen Entwicklungsländern ist unsauberes bzw. verseuchtes Trinkwasser eine größere Bedrohung als gewaltsame Konflikte. Vor diesem Hintergrund äußerte Ad Melkert, UN-Untergeneralsekretär, sehr prägnant während einer Pressekonferenz: „Es wird Zeit, dass wir uns trauen, über Scheiße zu reden“. Weitere Informationen sowie die Presseinformation erhalten sie unter www.dgvn.de.

Die DVD zur globalen Wasserkrise ist kostenlos und wird gegen Portoerstattung versandt.
Bestellungen per Email an info@dgvn.de oder per Fax an 030 – 259375-29.

-> Blaue Reihe Nr. 98

Hashimoto-Bericht: Maßnahmenkompendium. Beirat des Generalsekretärs der Vereinten Nationen für Wasser- und Sanitärversorgung (UNSGAB)

Ein globaler Arbeitsplan, mit dessen Hilfe die Millenniums-Entwicklungsziele in den Bereichen Wasser- und Sanitärversorgung erreicht werden können. *Berlin 2007, 17 Seiten.*

Der ehemalige UN-Generalsekretär Kofi Annan hat im Jahr 2004 einen Beirat für Wasser- und Sanitärversorgung einberufen, der ihn bei der Erfüllung der wasser- und sanitärbezogenen Millenniums-Entwicklungsziele unterstützen soll. Ziel ist, weltweit mehr Menschen bessere Wasserbewirtschaftung, sauberes Wasser und eine sanitäre Basisversorgung zur Verfügung zu stellen. Das vorliegende Maßnahmenkompendium enthält einen global ausgerichteten Arbeitsplan, mit dessen Hilfe die Millenniums-Entwicklungsziele in den Bereichen Wasser- und Sanitärversorgung erreicht werden können. Beiratsvorsitzender war der inzwischen verstorbene, ehemalige japanische Ministerpräsident Ryutaro Hashimoto.

Publikation gegen Erstattung der Portokosten und Schutzgebühr von 2,50 € bestellen:
<mailto:info@dgvn.de>

Oder online einsehen: http://dgvn.de/pdf/Publikationen/BL_Reihe98_Hashimoto-aktionsplan-DGVN+Titel.pdf

-> Blaue Reihe Nr. 99

Einheit in der Aktion. Für Kohärenz des Systems der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Entwicklung, der humanitären Hilfe und der Umwelt

Berlin 2007, 75 Seiten

Der ehemalige UN-Generalsekretär Kofi Annan hat 2005 eine „Hochrangige Gruppe für Kohärenz des Systems der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Entwicklung, der humanitären Hilfe und der Umwelt“ einberufen. Aufgabe der Expertengruppe war es, den Generalsekretär dabei zu unterstützen, eine wirksamere, kohärentere und leistungsstärkere Länderpräsenz der Vereinten Nationen zu schaffen, die auf den Ergebnissen des Weltgipfels 2005 und den laufenden Reformen aufbaut. Im Vordergrund soll die weitere Stärkung des Managements und der Koordinierung der operativen Tätigkeiten der Vereinten Nationen stehen, damit die Weltorganisation einen noch wirksameren Beitrag zur Erreichung der international vereinbarten Entwicklungsziele, einschließlich der Millenniums-Entwicklungsziele, leisten kann.

Publikation gegen Erstattung der Portokosten und Schutzgebühr von 2,50 € bestellen: info@dgvn.de

Oder online einsehen: http://dgvn.de/pdf/Publikationen/BL_Reihe99_Systemweite_Kohaerenz.pdf

-> Zeitschrift VEREINTE NATIONEN

Heft 2 / 2007 erschienen

Die neue Ausgabe der Zeitschrift VEREINTE NATIONEN bietet eine der ersten umfassenden Einschätzungen zum Bericht über die systemweite Kohärenz im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit. Aus dem Inhalt: François Rohner: Systemweite Kohärenz – aus der Sicht des Nordens. Die Reformvorschläge zu den UN-Entwicklungsaktivitäten sind wegweisend. +++ Thalif Deen: Systemweite Kohärenz – aus der Sicht des Südens. Die G-77 lehnt eine Verbindung von Entwicklungshilfe und Menschenrechte ab. +++ Konrad Melchers: Die UNCTAD wiederbeleben. Neuer Reformbericht empfiehlt Stärkung der Entwicklungsrolle. +++ Detlev Wolter: Zivile Konfliktverhütung und menschliche Sicherheit. Die Zusammenarbeit von Vereinten Nationen und Europäischer Union.

Mehr unter <http://www.dgvn.de/publikationen/vn07.htm>

Aktuelles Heft bestellen: hohmann@nomos.de

-> Informationsdienst Bevölkerung & Entwicklung,

Ausgabe 1/2007 online

Nachrichten, Berichte und Analysen über aktuelle Fragen und Ereignisse der globalen und regionalen Bevölkerungsentwicklung sowie damit zusammenhängender Probleme. Der Informationsdienst erscheint drei Mal jährlich und ist kostenlos. Schwerpunkte der aktuellen Ausgabe sind „Macht, Armut und die globale Wasserkrise“ sowie die „Frauenfrage in den arabischen Staaten“.

Download und Anmeldung zum Abo unter <http://www.dgvn.de/publikationen/dgvn-infodiennst.htm>

// GLOBALES, REGIONALES & SONSTIGES //

-> Blickpunkt Liberia

DGVN-Studienreise Ende März 2007

Im Nachgang der Liberia-Studienreise Ende März 2007 wird die DGVN die dortigen Entwicklungen und Herausforderungen in vielfältiger Weise thematisieren. Ende März 2007 hatten zwanzig DGVN-Mitglieder eine Woche in dem westafrikanischen Krisenland verbracht. Auf dem Programm standen Gespräche mit verschiedenen Mitarbeitern und dem Leiter der UN-Mission (UNMIL) Alan Doss, dem Außenminister Liberias, sowie der Besuch von NGOs, einer Kautschuk-Plantage und von Schulen. Während einer ersten Bestandsaufnahme im Rahmen eines DGVN-Mittagsgesprächs „Globale Fragen“ am 24. April in Berlin konnten drei Teilnehmer, Thorsten Benner, Ekkehard Griep und Renate

Wilke-Launer, aktuell und aus eigener Anschauung die Situation in dem fragilen Staat bewerten. Neben internationalen Unterstützungsmaßnahmen standen dabei die Bedeutung des nationalen Versöhnungsprozesses, Genderaspekte und die Frage im Mittelpunkt, inwieweit der Rohstoffreichtum zur Entwicklung des Landes beitragen kann. Geplant ist bald einen Reisebericht mit Protokollen zu veröffentlichen. Die Publikation wird in der BLAUEN REIHE der DGVN erscheinen.

Fotos der Studienreise finden Sie in Kürze auf der DGVN-Website: www.dgvn.de

-> Studienreise

Landesverband Bayern organisiert Studienreise nach Zypern

Die diesjährige Studienreise des DGVN-Landesverbands Bayern geht zum Sitz der Vereinten Nationen nach Zypern und findet voraussichtlich vom 30. September bis 05. Oktober 2007 statt. Die Kosten werden ca. 700 Euro (Flug & Hotel) betragen. Hinzu kommen Ausgaben für Verpflegung usw.

Mehr Informationen auf der Internetseite www.dgvn-bayern.de/reisen/cyprus07

-> Marah und Jonathan unterwegs

Besuch der Jugenddelegierten im Unterausschuss Vereinte Nationen und Beginn der Deutschlandtour

Am 21. März 2007 nahmen erstmalig Jugenddelegierte an einer Sitzung des Unterausschusses Vereinte Nationen des Deutschen Bundestags teil. Die Jugenddelegierten des vergangenen Jahrgangs erhielten die Möglichkeit, von Ihren Erlebnissen und Eindrücken zu berichten, während die derzeitigen Jugenddelegierten ihr Programm für die kommenden Monate, in denen sie ganz Deutschland bereisen werden, vorstellen konnten. Stationen der Deutschlandreise sind u.a. Stuttgart, Hannover, Bonn, Kiel, Heidelberg und Münster.

Weitere aktuelle Informationen, ein Online-Tagebuch und die genauen Tourdaten finden sich unter www.jugenddelegierte.de

-> UNESCO-Institut für Lebenslanges Lernen

Sitzstaatenabkommen unterzeichnet

Am 21. Februar 2007 unterzeichneten der Generaldirektor der UNESCO, Koïchiro Matsuura, und Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier in Berlin das Sitzstaatenabkommen für das UNESCO-Institut für Lebenslanges Lernen (UIL). Dies leitet für die im Jahr 1951 gegründete und somit älteste Einrichtung der Vereinten Nationen in Deutschland eine neue Ära ein. Die UNESCO überträgt dem Institut die vollständige Verantwortung für ihre Alphabetisierungsarbeit. So wird das UIL die neue Alphabetisierungs-Initiative der UNESCO "Literacy Initiative for Empowerment" (LIFE) koordinieren, die sich der weltweit 35 Länder mit den deutlichsten Alphabetisierungsproblemen annimmt. Derzeit bereitet das UIL zudem die 6. Internationale Konferenz über Erwachsenenbildung (CONFITEA VI) vor, die im Jahr 2009 stattfinden wird.

Mehr unter: http://www.unesco.org/education/uie/index_uie.shtml

-> Neues aus der UN-Generalversammlung 1

Ban Ki-moon legt der Generalversammlung Antwort auf den Kohärenzbericht vor

Am 3. April 2007 hat der UN-Generalsekretär Ban Ki-moon in New York seine Antwort auf den Bericht über die Kohärenz in der Entwicklungszusammenarbeit vorgelegt. Das sechsseitige Dokument ist in englischer Sprache verfügbar unter: <http://reformtheun.org/index.php/eupdate/3168>

-> Neues aus der UN-Generalversammlung 2

Reform im Abrüstungsbereich

Am 15. März 2007 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen eine Resolution, in der die bisherige Abteilung für Abrüstungsfragen in ein Büro für Abrüstungsfragen umbenannt wird. Leiter des neuen Büros soll ein Hoher Beauftragter im Range eines Untergeneralsekretärs werden.

Die Person wird vom Generalsekretär ernannt. Die Resolution (A/RES/61/257) ist in englischer Sprache erhältlich unter: <http://www.un.org/Depts/dhl/resguide/r61.htm>

-> Neues aus der UN-Generalversammlung 3

Reform im Friedenssicherungsbereich

Ebenfalls am 15. März 2007 wurde eine Resolution (A/RES/61/256) zur Umstrukturierung der Hauptabteilung Friedenssicherungseinsätze (DPKO) verabschiedet. So soll die Hauptabteilung aufgeteilt werden und eine neue Hauptabteilung Unterstützung der Feldeinsätze entstehen. Ein Untergeneralsekretär soll die neue Hauptabteilung leiten und vom Generalsekretär ernannt werden. Die Resolution findet sich ebenfalls unter <http://www.un.org/Depts/dhl/resguide/r61.htm>

-> Noch Plätze frei

ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V., Berlin

Der ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V. wurde 1949 gegründet. Der Verein entsendet junge Menschen zwischen 18 und 26 Jahren – seit Anfang 2006 auch ältere Freiwillige – zu seinen Partnerkomitees ins Ausland und nimmt gleichzeitig Freiwillige aus 35 Ländern auf. Der Aufenthalt ist verbunden mit einem Freiwilligendienst in sozialen, politischen oder ökologischen Projekten. Die Unterbringung erfolgt in Gastfamilien oder im Rahmen eines Projekts. 1987 erhielt der ICJA über den Dachverband ICYE für seine Arbeit von den Vereinten Nationen die Auszeichnung als "Peace Messenger". Für Sommer 2007 sind noch einzelne Plätze zu vergeben. Interessierte sind gebeten, sich bald zu melden.

Alle Infos dazu unter www.icja.de

// INTERNES //

-> Zu Gewinnen:

Günther Unser: Die UNO. Aufgaben, Strukturen, Politik.

Mit einem Geleitwort von Kofi Annan. *Beck-Rechtsberater im dtv. München 2004. ISBN 4-423-05254-6, 496 Seiten, 16,- Euro*

Wie schon in den vergangenen Ausgaben von DGVN@ktuell möchten wir unter unseren Neumitgliedern auch diesmal wieder ein Buch verlosen. Günther Unsers' Lehrbuch „Die UNO“ stellt umfassend die Aktivitäten und den Aufbau der Vereinten Nationen dar. Es beleuchtet sowohl Ziele und Grundsätze als auch die wichtigsten Organe der Weltorganisation. In einem zweiten Abschnitt werden Entwicklungen in der globalen Zusammenarbeit und Politiken einzelner Mitgliedsstaaten aufgezeigt. Ergänzt werden die Inhalte durch umfangreiche Verzeichnisse und Tabellen.

Unter allen in den kommenden zwei Wochen neu eintretenden Mitgliedern verlost die DGVN ein Exemplar des Bandes. Senden Sie dazu bitte Ihren Aufnahmeantrag bis spätestens (21.5.2007) per Fax unter dem Stichwort "Unser: Die UNO" an 030/259375-29 – Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Formulare zum DGVN-Beitritt gibt es hier:

<http://www.dgvn.de/pdf/Beitrittserkl%E4rung.pdf>

Die DGVN in den Medien

- „Keine Generalermächtigung gegen Terror“, Leserbrief des DGVN Vorsitzenden Prof. Dr. Thomas Bruha am 29. März 2007 in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung

- „Ban Ki Moon - Seine ersten 100 Tage“, Interview mit Anja Papenfuß, Chefredakteurin der Zeitschrift VEREINTE NATIONEN“. *Zum Interview:*

<http://www.radio.sbs.com.au/language.php?happening=4658&inlang=in>

Neue Veröffentlichungen von Mitgliedern:

- Benner, Thorsten und Edward C. Luck: The US and the EU at the UN: Making the Most of the Ban Year. Transatlantic Thinkers 4/2007 (Brussels, Bertelsmann Foundation), http://www.gppi.net/fileadmin/gppi/Benner_Luck_2007_Making_the_Most_of_the_Ban_Years.pdf

- Hagena, Hermann: Militärische Optionen gegen das Nuklearprogramm des Iran. DSS-Arbeitspapiere, Heft 81/2006 (Die Dresdner Studiengemeinschaft Sicherheitspolitik), <http://www.sicherheitspolitik-dss.de>

- Fröhlich, Manuel und Maria Bütöf und Jan Lemanski: Mapping UN Presence. A Follow-Up to the Human Security Report. In: Die Friedens-Warte. Journal of International Peace and Organization, Jg. 81, 2/2006, S. 13-23, http://www.friedens-warte.de/contento/cms2/front_content.php?idcatart=312&lang=3

- Gareis, Sven Bernhard und Varwick, Johannes, Frieden erster und zweiter Klasse, in: Internationale Politik, 5/2007, S. 68-74, <http://www.internationalepolitik.de>

// IMPRESSUM //

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V.

Redaktion: Dr. Alfredo Märker, Anne Kathrin Herbermann

Kontakt: Zimmerstraße 26/27, D-10969 Berlin, Tel.: (030) 259375-20, Fax: -29

Anmeldungen, Umbestellungen oder Abmeldungen direkt per E-Mail unter: info@dgvn.de

© Der Abdruck von Meldungen ist gestattet, wenn Sie den Vermerk >Quelle: www.dgvn.de< hinzufügen.

*DIESER NEWSLETTER ERSCHEINT
MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON*

